Anlage 1
zur DS0408/22

Wirtschaftsplan 2023

des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)

Vorbericht entsprechend § 6 GemHVO Doppik
zum Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg

1. Die Darstellung der Entwicklung der wichtigsten Erträge und Aufwendungen, des Vermögens und der Verbindlichkeiten im laufenden Haushaltsjahr (Vorjahr), dem Vorvorjahr, dem Planjahr und in den drei darauffolgenden Jahren sind zur besseren Anschaulichkeit und Vergleichbarkeit in der nachfolgenden Tabelle (Anlage zum Vorbericht) dargestellt. Hervorzuheben ist die veränderte Darstellung der Spielgerätefinanzierung. Diese werden nicht mehr im Erfolgsplan über die Kostenerstattung in Höhe der Abschreibung der Spielgeräte neutralisiert, sondern im Vermögensplan als Zuführung zum Sonderposten in voller Höhe von 675.000 EUR dargestellt. Der nicht gedeckte Verlust aus den Abschreibungen auf Spielgeräte in Höhe von 349.400 EUR soll, da er nicht ausgabewirksam ist, über die allgemeine Rücklage ausgeglichen werden. Zum Ausgleich des Saldos aus der Abgrenzungsrechnung der Friedhofsgebühren werden erstmals 200.500 EUR eingestellt.

2. Die im Wirtschaftsjahr 2023 geplanten Investitionen in Höhe von 1.351.100 EUR sind im Erläuterungsteil zum Vermögensplan detailliert dargestellt. Die Finanzierung der Investitionen ist durch die geplanten erwirtschafteten Abschreibungen von 818.500 EUR und die Anlagenabgänge von 5.000 EUR abgesichert. Weitere 675.000 EUR stehen für Spielplatzinvestitionen lt. DS0008/20 Spielplatzflächenkonzeption bereit. Dem gegenüber beträgt die Auflösung der Sonderposten für Investitionszuschüsse 13.400 EUR. Weiterhin kommen Kredittilgungen von 134.000 EUR für das übertragende Darlehen zum Ansatz. Die Auswirkungen der Investitionen sind in den geplanten zukünftigen Abschreibungen und sonstigen betrieblichen Aufwendungen des Erfolgsplanes eingeflossen. Erstmals bedarf es in 2023 einer Verpflichtungsermächtigung zur Ausschreibung eines Hubsteigers über 240.000 EUR, der 2025 auszahlungswirksam wird.

3. Liquiditätsreserven im eigentlichen Sinne bestehen nicht. Die im Geldverkehrskonto (GVK) enthaltenen finanziellen Mittel stellen zum größten Teil die passivierten Gelder und zweckgebundene Rücklagen dar, die in zukünftigen Jahren zu Erträgen werden. Die eingenommenen passivierten Gebühren für Grabnutzungsrechte werden an den Haushalt des Trägers abgeführt und über die jährlichen Auflösungsbeträge an den Eigenbetrieb rückgeführt.

4. Die Zahlungsfähigkeit ist bis zur festgesetzten Höhe des Kassenkredites und des aufzustellenden Liquiditätsplanes mit den Ämtern der Landeshauptstadt Magdeburg, mit welchen Leistungsvereinbarungen zur Kostenerstattung bestehen, abgesichert.

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Positionen	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Erlöse	17.043.100	17.105.000	17.047.300	17.091.800	17.134.900	17.139.900
1.1 Bestattungsleistungen	3.251.900	3.257.400	3.298.500	3.298.500	3.298.500	3.298.500
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Kriegsgräber	112.400	117.700	117.700	117.700	117.700	117.700
Ausgleich Abgrenzungsrechnung	0	0	200.500	200.500	200.500	200.500
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	773.700	773.700	912.000	912.000	912.000	912.000
Kostenerstattung Ehrengräber	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Gebühren Leichenschau	144.500	144.800	159.900	159.900	159.900	159.900
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	10.132.000	10.132.000	10.197.500	10.197.500	10.197.500	10.197.500
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	368.200	357.800	0	0	0	0
Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Lehrlingsausbildung	453.900	461.400	467.700	512.200	545.300	545.300
1.3 Sonstige Umsätze	285.500	306.500	328.600	328.600	338.600	343.600
1.4 Kostenerstattung ALB	979.300	1.012.000	823.200	823.200	823.200	823.200
2. andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	50.000	50.000	50.000	60.000	70.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.148.000	1.257.200	1.212.900	1.207.800	1.190.600	1.192.400
4. Materialaufwand	2.248.200	2.285.400	2.366.300	2.469.600	2.530.600	2.565.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	773.000	835.300	865.300	908.600	954.000	973.100
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.475.200	1.450.100	1.501.000	1.561.000	1.576.600	1.592.400
5. Personalaufwand	12.548.900	12.633.300	12.711.400	12.711.400	12.711.400	12.711.400
6. Abschreibungen	1.332.600	1.333.700	1.287.000	1.189.000	1.153.900	1.168.100
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.026.800	2.076.100	2.243.600	2.266.000	2.288.700	2.311.600
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000	7.000	9.600	11.400	12.600	13.700
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58.400	42.300	14.700	15.700	13.800	11.700
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**33.200**	**48.400**	**-303.200**	**-290.700**	**-300.300**	**-352.300**
11. Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
12. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
13. Außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14. Ertragssteuern	7.100	21.300	19.100	19.100	19.100	19.100
15. Sonstige Steuern	26.100	27.100	27.100	27.000	27.000	27.000
16. Jahresgewinn/-verlust	**0**	**0**	**-349.400**	**-336.800**	**-346.400**	**-398.400**
Vermögen	**17.919.197**	**17.988.425**	**18.140.425**	**18.300.425**	**18.370.425**	**18.440.425**
Anlagevermögen	14.790.772	14.800.000	14.900.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000
Umlaufvermögen	3.128.425	3.188.425	3.240.425	3.300.425	3.370.425	3.440.425
Verbindlichkeiten	**6.106.857**	**6.085.260**	**6.078.379**	**6.059.379**	**6.025.379**	**5.991.379**
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.055.984	1.921.984	1.787.984	1.653.984	1.519.984	1.385.984
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	617.881	627.881	650.000	665.000	665.000	665.000
Verbindlichkeiten gegenüber dem Aufgabenträger	2.830.395	2.930.395	3.030.395	3.130.395	3.230.395	3.330.395
Sonstige Verbindlichkeiten	602.597	605.000	610.000	610.000	610.000	610.000

Erfolgsplan 2023

Anlage 1.1
zur DS0408/22

Bezeichnung	Planjahr 2023 EUR	lfd. Jahr 2022 EUR	vorl. Ist 2021 EUR
1. Erlöse	17.047.300	17.105.000	16.287.825,46
1.1 Bestattungsleistungen	3.298.500	3.257.400	2.923.988,79
Ausgleich Fehlbetrag Nutzungsrechte	140.000	140.000	140.000,00
Ausgleich Abgrenzungsrechnung	200.500	0	0,00
Kriegsgräber	117.700	117.700	118.419,15
Kostenerstattung öffentliches Friedhofsgrün	912.000	773.700	773.700,00
Kostenerstattung Ehrengräber	1.700	1.700	1.326,89
Gebühren Leichenschau	159.900	144.800	143.607,36
1.2 Kostenerstattung öffentliches Stadtgrün	10.197.500	10.132.000	10.098.433,66
Kostenerstattung AfA Spielgeräte	0	357.800	348.879,88
Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	363.832,18
Kostenerstattung Lehrausbildung	467.700	461.400	453.900,00
1.3 sonstige Umsatzerlöse	328.600	306.500	263.703,02
1.4. Kostenerstattung ALB	823.200	1.012.000	658.034,53
2. andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	50.000	92.080,70
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.212.900	1.257.200	1.271.498,76
4. Materialaufwand	2.366.300	2.285.400	2.340.621,68
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie bezogene Waren	865.300	835.300	855.793,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.501.000	1.450.100	1.484.827,86
5. Personalaufwand	12.711.400	12.633.300	11.783.414,67
a) Löhne und Gehälter	10.253.600	10.161.600	9.373.033,15
b) soziale Abgaben	2.457.800	2.471.700	2.410.381,52
6. Abschreibungen	1.287.000	1.333.700	1.348.469,95
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.243.600	2.076.100	2.202.568,39
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.600	7.000	9.658,36
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.700	42.300	53.915,66
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-303.200**	**48.400**	**-67.927,07**
11. außerordentliche Erträge	0	0	1.401.463,93
12. außerordentliche Aufwendungen	0	0	1.401.463,93
13. außerordentliches Ergebnis	**0**	**0**	**0,00**
14. Ertragsteuern	19.100	21.300	18.041,60
15. Sonstige Steuern	27.100	27.100	24.535,45
16. Jahresgewinn/-verlust	**-349.400**	**0**	**-110.504,12**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2023

Der Erfolgsplan des Eigenbetriebes SFM, der sich in die Betriebszweige Friedhofs- und Bestattungs- und Grünflächenmanagement untergliedert, umfasst sämtliche voraussehbare Erträge und Aufwendungen in den Bereichen Bestattungen, Kremation (BgA), Friedhofsgrünpflege, öffentliche Stadtgrünpflege einschließlich der Spielplätze und Springbrunnen, dem Flächenkataster und der Vermietung und Verpachtung. Die Einzelpositionen werden nachfolgend näher erläutert:

1. Erlöse **17.047.300 EUR**
(Vorjahr: 17.105.000 EUR)

1.1. Friedhofs- und Bestattungsmanagement

Die zu erwartenden Gebühreneinnahmen aus Bestattungsleistungen betragen unter Zugrundelegung der Gebührenhochrechnung auf Basis der geplanten Kosten 3.298.500 EUR, wobei die handelsrechtliche Abgrenzungsrechnung bei den Grabnutzungsrechten und der Friedhofsunterhaltungsgebühr bereits berücksichtigt wurde. Die hierzu erforderlichen Gebührenneukalkulationen für die Friedhofs- und Kremationsgebühren werden bis zum Jahresende umgesetzt.

In ihrer Unterteilung stellen sich die Gebühren folgendermaßen dar:

- Grabnutzungsgebühren für Erd-/ Urnengrabstätten, Gemeinschaftsanlagen und Kolumbarien, 320.100 EUR
- Bestattungs- und Beisetzungsgebühren wie u. a. für die Nutzung der Kapellen, der Abschiedsräume, Schauräume, für das Öffnen u. Schließen der Gräber einschl. Nachbereitung, Ausgrabungen, Umbettungen 1.277.700 EUR
- Friedhofsunterhaltungsgebühren 966.200 EUR
- Verwaltungsgebühren hierzu zählen u. a.: Grabmalgenehmigungen, Fahrgenehmigungen, Zulassungsgebühren, sonstige Verwaltungsgebühren 87.800 EUR
- Gebühren aus Einäscherungen 646.700 EUR

Der restliche Auflösungsbetrag der vereinnahmten Grabstättennutzungsgebühren aus Amtszeiten aus den handelsrechtlichen Abgrenzungen der Grabstättennutzungsrechte 1991 bis März 1999 ist in Höhe von 700 EUR in den Grabstättennutzungsgebühren enthalten. Der aus der Gebührenabgrenzungsrechnung resultierende Fehlbetrag zwischen Zuführung und Auflösung aus Vorjahren wird mit 200.500 EUR ausgeglichen. Berücksichtigung findet ebenfalls der extra ausgewiesene Fehlbetrag aus Nutzungsrechten zu Amtszeiten zum Ausgleich der Kostenunterdeckungen der Jahre ab 1991 und der langjährigen Nutzungsrechte aus DDR-Zeiten in Höhe von insgesamt 140.000 EUR.

Die Bereitstellung von Haushaltsmitteln des Bundes für die Pflege und den Erhalt der Kriegsgräber auf den kommunalen Friedhöfen der Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt voraussichtlich in Höhe von 117.700 EUR.

Der Umsatz für die Pflege des öffentlichen Grüns auf Friedhöfen einschließlich der Bestattungsvorhalteflächen und der historischen Grabstätten auf den durch den Eigenbetrieb bewirtschafteten Friedhöfen wird über Kostenerstattungen des Trägers in Höhe von 912.000 EUR eingeplant. Der restliche Ausgleich der Tarif- und Kostensteigerungen soll über die Inanspruchnahme der Ruherechtsentschädigung erfolgen.

Für die Kostenerstattung der Pflege der Ehrengräber gemäß § 8 der Satzung über die Verleihung von Ehrenbürgerrechten (Vereinbarung mit dem Büro des Oberbürgermeisters über derzeitig 2 Ehrengräber) werden Kostenerstattungen in Höhe von 1.700 EUR geplant.

In 2014 wurde der Rechtsmediziner personell vom Gesundheits- und Veterinäramt dem Eigenbetrieb zugeordnet. Die Erlöse aus den Verwaltungsgebühren für die Durchführung der zweiten Leichenschau einschließlich aller Nebentätigkeiten werden entsprechend den hierfür kalkulierten Aufwendungen unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fallzahlen kostendeckend in Höhe von 159.900 EUR eingestellt.

1.2. Grünflächenmanagement

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben der Grünflächenbewirtschaftung werden alle Aufwendungen über den Kostenersatz von erbrachten Leistungen gemäß Dienstanweisung 02/07 Punkt 4.1 gegenüber FB 23, Amt 66, FB 40 und dem Eigenbetrieb KGm in Höhe von 10.197.500 EUR (DK Grün) angesetzt. Die fachgerechte Pflege des Straßenbegleitgrüns ist nicht vollständig finanziell abgesichert, hierzu werden Nachbesserungen seitens der LH MD für den konkreten Bedarfsfall in 2023 in Aussicht gestellt.
Neben der eigentlichen Grünflächenpflege und dem Flächenkataster wird auch die Unterhaltung bzw. Pflege der 33 Springbrunnen, der 126 Spielplätze, der 8 Grillplätze, 25 Hundeauslaufwiesen, der zugeordneten Denkmale und sämtlicher Ausstattungen wie Bänke, Müllbehälter, Beschilderung etc. im öffentlichen Bereich über diese geplanten Mittel abgedeckt.

Für die Fortführung der Baumpflanzoffensive der Landeshauptstadt Magdeburg werden seit 2017 400.000 EUR als Erlöse über den Fachbereich 23 veranschlagt und im Eigenbetrieb über die Kostenerstattung umgesetzt.

Die Kostenerstattung für die Lehrausbildung beträgt entsprechend den Planungen des Fachbereiches 01 für die Berufsausbildung einschließlich der Anschlusstätigkeit und den Sachkosten 467.700 EUR für 15 Ausbildungsplätze.

1.3 sonstige Umsatzerlöse

Die nach BilRuG den Umsätzen zugeordneten bisherigen sonstigen Erträge beinhalten die Miet- und Pachteinnahmen von 101.600 EUR, Verwaltungsgebühren Sondernutzung von 3.600 EUR, sonstige Leistungserbringung gegenüber Ämtern, Eigenbetrieben und freien Trägern von 68.400 EUR, Baumschutzgebühren von 30.000 EUR, Erlöse Bootsverleih von 35.000 EUR und Erlöse aus Edelmetallverkäufen 65.000 EUR und Recycling von 25.000 EUR.

1.4 Kostenerstattung ALB

Die Landeshauptstadt Magdeburg hat eine Kooperationsvereinbarung zur Hilfeleistung für die Durchführung von Monitoringmaßnahmen zur Bekämpfung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) mit der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) von 2019 bis 2022 abgeschlossen. Diese wurde bis 2025 aufgrund neuer Befallsfunde verlängert. Die Zuständigkeit wurde dem Eigenbetrieb SFM übertragen. Die LLG stellt die zur Erfüllung der durchzuführenden Hilfeleistungen benötigten Personal- und Sachkosten einschließlich einer Gemeinkostenpauschale entsprechend der geplanten Ansätze zur Verfügung.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen **50.000,00 EUR**
(Vorjahr: 50.000,00 EUR)

Geplant sind die Eigenleistungen zum Bau zweier Urnengemeinschaftsanlagen (UGG) auf dem Ost- und Südfriedhof von 20.000 EUR sowie die eigenen Planungsleistungen zu den Spielgeräteinvestitionen von 30.000 EUR.

3. Sonstige betriebliche Erträge **1.212.900 EUR**
(Vorjahr: 1.257.200 EUR)

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich u. a. um Spendeneinnahmen für Brunnen und Bäume von 103.100 EUR, Brunnensponsoring von 22.900 EUR, Zuwendungen für die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners von 14.200 EUR, Einnahmen für die Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz von 18.500 EUR und 3.900 EUR für den Betreuungsaufwand von Schwerbehinderten, Erstattungsbeträge nach dem Landesvergabegesetz von 15.200 EUR, Erträge aus Anlagenverkäufen von 10.000 EUR, Schadenersatzansprüche aus Verkehrsdelikten und Vandalismusschäden in Grünflächen von 25.000 EUR und Baumschutzgebühren von 30.000 EUR. Weiterhin sind die Erträge aus dem Verbrauch von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckungen Kremation von 60.000 EUR und die Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse von 13.400 EUR und für Spielgeräte von 119.100 EUR eingestellt. Auch die Einnahmen aus der Ruherechtsentschädigung (RRE) in Höhe von 585.200 EUR werden hier eingestellt und finden Verwendung für den Ausgleich des Denkmalsanteils an den Kapellen und Nebenräumen in der Gebührenkalkulation von 126.300 EUR und für den Ausgleich der Tarif- und Preissteigerungen in der öffentlichen Friedhofsgrünpflege von 281.500 EUR. Die Restmittel von 177.400 EUR werden für den Ausgleich der Differenz zwischen Zu- und Auflösung in der Gebührenabgrenzungsrechnung eingeplant. Aus aufgelaufenen Mitteln der Vorjahre werden in Höhe von 202.400 EUR Deckungsmittel für die öffentliche Grünpflege bereitgestellt.

4. Materialaufwand **2.366.300 EUR**
(Vorjahr: 2.285.400 EUR)

davon:

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren	865.300 EUR
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.501.000 EUR

Die Steigerungen entfallen hauptsächlich auf die Gaskosten für das Krematorium, die Bewässerungskosten und die Überfliegungskosten für digitale Luftbilder im Materialbereich und bei den geplanten Ansätzen bei den Fremdleistungen auf die Schädlingsbekämpfung, den Eigenanteil zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners (EPS), die Vergabe von Pflegeleistungen für neu übertragende Flächen, der Baumpflege und den Winterdienst und die Grabmalarbeiten. Nachstehend die wesentlichsten Positionen im Einzelnen:

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bezogene Waren beinhalten u. a. im Bereich Grünflächenmanagement die Blumen- und Pflanzenlieferungen in Höhe von 43.500 EUR, Bäume von 485.000 EUR, Knollen und Zwiebeln von 7.000 EUR, Dünger und Pflanzenschutz von 5.000 EUR, Material für die Unterhaltung der Ausstattungselemente im öffentlichen Grün wie Bänke, Papierkörbe, Schilder etc. von 15.000 EUR, Strom, Wasser/Abwasser und Reparaturmaterial für Brunnen von 63.200 EUR und für die Grünflächenberegnung von 32.700 EUR, Reparaturmaterial für Brücken in Höhe von 2.000 EUR und für Wege einschließlich Winterdienstmaterial von 7.500 EUR. Im Friedhofs- und Bestattungsmanagement ist das Einsatzmaterial für Bestattungen wie u. a. Aschekapseln, Bestattungsmaterial, Materialaufwand der Kapellen und Nebenräume von 23.200 EUR, für die Wechselbepflanzung, Sträucher und Bäume auf den Friedhöfen von 28.600 EUR und deren Bewässerung für 42.700 EUR, die Energiekosten für die Betreibung des Krematoriums und der Kühlräume von 95.500 EUR enthalten.

Bei den bezogenen Leistungen gehören hauptsächlich die Fremdleistungen für die Vergabe der Grünflächenpflege- und Winterdienstleistungen von 774.100 EUR, für die Baumpflege- und Baumfällarbeiten im öffentlichen und Straßenbegleitgrün einschließlich Spielplätzen von 304.400 EUR, für die Entsorgung der Grünabfälle und des Unrats auf Grünflächen von 132.000 EUR, für Planungsleistungen von 20.000 EUR, für die Instandhaltungsleistungen aus Haftpflichtschäden 25.000 EUR und an Fremdbauten und Brunnen 13.500 EUR, für die Schädlingsbekämpfung einschließlich der Maßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner 63.500 EUR, davon 47,5 TEUR für die EPS-Bekämpfungsmaßnahmen, sowie für Fremdleistungen auf Friedhöfen wie Schredder- und Baumpflegearbeiten von 62.800 EUR und Grabmalarbeiten von 90.500 EUR zu den wesentlichsten Posten.

5. Personalaufwand **12.711.400 EUR**
(Vorjahr: 12.633.300 EUR)

davon:

a) Löhne und Gehälter	10.253.600 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.457.800 EUR

Der Ansatz der Personalaufwendungen ergibt sich aus der Entwicklung des Stellenplanes unter Berücksichtigung des derzeit gültigen Tarifvertrages. Weiterhin haben die stufenweise Reduzierung der Vollzeittätigkeit auf 39 Wochenstunden, die Anpassungen von Veränderungen in den bestehenden Arbeitsverträgen, die Neubewertungen von Stellen und die Steigerung in der Arbeitslosenversicherung Einfluss auf die Personalkostenplanung, die wertmäßig eingeflossen sind.

Die Fortführung der Altersteilzeitmaßnahmen führt im Ergebnis zwischen Zuführungs- und Auflösungsbeträgen zu einem Zuführungssaldo von 94.800 EUR, im Vorjahr waren es 27.600 EUR im Saldo, was zu einer zusätzlichen Personalkostensteigerung von 67.200 EUR führt.

Im Stellenplan sind zwei Mitarbeiterinnen mit Altersteilzeitvertrag, von denen sich eine Mitarbeiterin 2023 in der Ruhephase befindet und 15 Ausbildungsstellen berücksichtigt. Von den insgesamt 265 Planstellen sind 59 Vollzeitstellen, 177 Teilzeitstellen, 27 Saisonstellen sowie 2 geringfügige Beschäftigte enthalten.

Die Beiträge für die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau wurden in Höhe von 100.000 EUR berücksichtigt.

6. Abschreibungen **1.287.000 EUR**
(Vorjahr:1.333.700 EUR)

Die Planung der Abschreibungen basiert auf der Grundlage der ermittelten Restbuchwerte der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens unter Berücksichtigung des Zugangs an geplanten Neuinvestitionen und des Abgangs nicht betriebsnotwendigen Vermögens.

Sie untergliedern sich in:

• immaterielle Abschreibungen	21.000 EUR
• Abschreibungen auf Sachanlagen	782.500 EUR
• Abschreibungen auf Spielgeräte	468.500 EUR
• Abschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter	15.000 EUR

In den Abschreibungen sind mit 468.500 EUR die Abschreibungen auf Spielgeräte abzüglich der Auflösung des Sonderpostens für Spielgeräte von 119.100 EUR gesondert ausgewiesen. Dieser Saldo in Höhe von 349.400 EUR wird nicht refinanziert und führt zum ausgewiesenen Jahresverlust, der über die allgemeine Rücklage ausgeglichen wird.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen **2.243.600 EUR**
(Vorjahr: 2.076.100 EUR)

Die Position beinhaltet sämtliche laufende Aufwendungen zur Aufrechterhaltung des betriebsüblichen Geschäftsbetriebes. Trotz strikter Kostenkontrolle sind bei etlichen Aufwendungen Preissteigerungen zu verzeichnen, die nicht zu konsolidieren sind. Hierzu zählen u.a. die Gebäudereinigung und Bewachung/Schließdienst aufgrund des Mindestlohngesetzes, Preissteigerungen im Energiebereich, für KFZ-Reparaturen und Kraftstoffkosten, Dienst- und Schutzbekleidung und Leasing eines E-Fahrzeuges.

Die wesentlichsten Aufwendungen bilden die Kfz-Kosten 567.300 EUR, Instandhaltungen von Bauten, Außenanlagen, Kremationstechnik, Kleintechnik, Räumen, Betriebs- und Geschäftsausstattung und technische Anlagen 362.300 EUR, weiterhin für Heizung, Energie, Wasser, Abwasser 281.200 EUR und Gebäudereinigung 61.200 EUR, KID- und IuK-Leistungen 189.500 EUR, Leistungsverrechnung mit den Ämtern und Eigenbetrieben 158.400 EUR, Grundbesitzabgaben, GEZ-Gebühren und Versicherungen von 66.300 EUR, Dienst- und Schutzbekleidung 69.200 EUR und Gerätemiete/Werkzeuge und Kleingeräte 37.700 EUR und für die Spielplatzunterhaltung Material und Energie- und Wasserkosten in Höhe von 72.700 EUR. Für die Sachkosten des ALB-Monitorings sind 61.100 EUR direkte Kosten zuzüglich der Gemeinkostenumlage von 6% eingeplant.

8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge **9.600 EUR**
(Vorjahr: 7.000 EUR)

Zinserträge aus der Guthabenverzinsung des als verbundene Sonderkasse geführten Geldverkehrskontos bei der Stadtkasse zu den dortigen Konditionen wurden keine angesetzt. Weitere Einnahmen von 9.600 EUR aus Mahngebühren, Säumniszuschlägen und Zinsen entstehen durch die monatlichen Mahnläufe.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen **14.700 EUR**
(Vorjahr: 42.300 EUR)

Es handelt sich hierbei um die Darlehenszinsen für das übertragene Restschulddarlehen in Höhe von 13.700 EUR, unter Berücksichtigung der Umschuldung in 2022 zu weitaus günstigeren Konditionen, sowie um die jährlichen Aufzinsungsbeträge für die Altersteilzeitrückstellungen von 1.000 EUR.

10. Ertragsteuern **19.100 EUR**
(Vorjahr: 21.300 EUR)

Der Ansatz basiert auf den aktuellen Vorauszahlungsbescheiden für Körperschaftsteuer von 9.100 EUR und Gewerbesteuer von 10.000 EUR für den Betrieb gewerblicher Art Krematorium.

11. Sonstige Steuern **27.100 EUR**
(Vorjahr: 27.100 EUR)

Hierbei handelt es sich um

a) Grundsteuern 800 EUR
Die Grundsteuer fällt an bei vermietetem oder verpachtetem Grundbesitz.

b) Kfz-Steuern 26.300 EUR

12. Jahresverlust

Der nicht gedeckte Verlust aus den Abschreibungen auf Spielgeräte in Höhe von 349.400 EUR wird, da er nicht ausgabewirksam ist, über die allgemeine Rücklage ausgeglichen.

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023

Finanzierungsmittel (Einnahmen)			
lfd. Nr.	**Bezeichnungen**	**Euro**	**Erläuterungen**
1	Zuführung Stammkapital	0	
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen	0	
3	Jahresgewinn	0	
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil abzüglich Entnahmen	675.000	DS 008/20 Spielplatzflächenkonzeption
5	Zuweisungen und Zuschüsse		
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge	0	
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	
8	Kredite	0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	823.500	Laut Plan-BAB 2023 werden 818.500 EUR Abschreibungen und 5.000 EUR Anlagenabgänge angesetzt.
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten	0	
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	
12	**Finanzierungsmittel insgesamt**	**1.498.500**	

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023

	Finanzierungsbedarf (Ausgaben)	Planansatz		Investitionen (nachrichtlich)		
lfd. Nr.	Bezeichnungen	Ausgaben des Wirtschafts-jahres	Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres	Gesamtaus-gabebedarf	Bisher bereit-gestellt	Erläuterungen
		€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.351.100	0	1.351.100	0	
	davon: technische Anlagen	0	0	0	0	
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	303.000	240.000	303.000	0	Die Verpflichtungsermächti-gung wird 2025 ausgabewirksam.
	davon: Spielgeräte	675.000		675.000	0	
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	113.100	0	113.100	0	
	davon: Bauten	230.000	0	230.000	0	
	davon: Außenanlagen	30.000	0	30.000	0	
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	
3	Rückzahlung v. Stammkapital	0	0	0	0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	
5	Jahresverlust	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	13.400	0	13.400	0	
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	134.000	0	134.000	0	
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	
	a) an den Aufgabenträger	0	0	0	0	
	b) an Dritte	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren	0	0	0	0	
12	**Finanzierungsbedarf insgesamt**	**1.498.500**	**240.000**	**1.498.500**	**0**	

Erläuterungen zu den Ausgaben des Vermögensplanes 2023

Zum Erhalt des Sondervermögens des Eigenbetriebes sind folgende Investitionen erforderlich:

	EUR
Gesamt	**1.498.500,00**
davon:	
1. Bauten	
- Verwaltungsgebäude Westfriedhof (Stahlbetondecke)	150.000,00
- Blumenhalle Westfriedhof-barrierefreier Zugang	80.000,00
2. Außenanlagen	
- Grabfeldanlagen auf diversen Friedhöfen	30.000,00
3. Fahrzeuge und Spezialtechnik	
- Transporter	55.000,00
- Traktor	93.000,00
- Anhänger mit Wasserfass	25.000,00
- Mähtechnik	30.000,00
- Sandreinigungsmaschine	20.000,00
- Hubsteiger (Anteil 2023, zahlungswirksam 2025)	80.000,00
5. Spielgeräte	675.000,00
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	
- Hardware	30.500,00
- Kleintechnik	15.000,00
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	22.000,00
- Mobiliar	5.600,00
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000,00
- Immaterielle Anlagegüter/Software	25.000,00
7. Entnahme aus der Auflösung Sonderposten	13.400,00
8. Darlehenstilgung	134.000,00

Eigenbetrieb
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg

Anlage 1.3
zur DS0408/22

Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2023 in VbE

Funktionsbezeichnung	EG	Anzahl der Stellen 2023	Anzahl der Stellen 2022	Anzahl der Stellen 30.06.2022	Erläuterungen
Betriebsleiter*in	AT	1,0000	1,0000	1,0000	
Bereichsleiter*in	12	3,8975	2,8734	2,8734	offene Neubewertung
Teamleiter*in	9a	1,0000	1,0000	1,0000	
Sachgebietsleiter*in	9b	2,0000	2,0000	2,0000	
	9c	0,9487	0,9367	0,9367	
	10	1,9744	1,9240	1,9620	
	11	0,0000	0,9620	0,0000	offene Neubewertung
Sachbearbeiter*in	5	2,8462	2,8101	2,8101	
	6	11,0771	10,9746	10,8860	
	7	0,9231	0,9114	0,9114	
	8	7,0769	7,4303	6,4177	
	9a	10,2566	8,2278	10,1898	
	9b	1,9744	1,0000	1,9620	
	9c	0,9744	0,0000	0,0000	
	10	12,1542	13,9618	10,3796	
Lehrmeister*in	9a	0,9744	0,9620	0,9620	
Werkstattmeister*in	8	1,0000	1,0000	1,0000	
Funktionsmeister*in, Techniker*in	8	6,8464	6,7720	6,7720	
Reinigungskraft	3	0,0000	0,0000	0,0000	
Gartenarbeiter*in	3	10,0771	11,8353	8,9493	offene Neubewertung
Gärtner*in	4	2,9488	2,9240	3,7214	offene Neubewertung
	5	102,0802	98,0363	97,8339	
	6	0,0000	0,0000	0,0000	
Kraftfahrer*in	4	3,7950	3,7468	3,7468	
	5	13,7438	14,6328	13,5189	
	6	1,0000	1,0000	1,0000	
Baumpfleger*in	6	5,0000	5,0000	3,9620	
Tischler*in	6	0,9744	0,9620	0,9620	
Schlosser*in	7	2,0000	2,0000	2,0000	
Handwerker*in	5	0,9744	0,9620	0,9620	
	6	4,8976	4,7974	4,7974	
Technische Mitarbeiter*in	3	0,9744	0,2025	0,1899	
	5	1,9488	1,9240	1,9240	
Feuerbestatter*in	5	5,0000	5,0000	5,0000	
Rechtsmediziner*in	15	0,4103	0,4051	0,4051	
Botin	3	0,5128	0,0000	0,0000	interne Umsetzung
geringfügig Beschäftigte*r	2	0,1923	0,1899	0,1899	
Zeitverträge (Anschlusstätigkeit Auszubildende, usw.)	1	0,2051	0,2025	0,2025	
	5	6,8208	7,5948	2,8860	
ALB Monitoring	5	10,0000	7,0000	8,0000	Neubewertung
	6	9,0000	12,0000	3,0000	Neubewertung
	10	0,5128	0,5063	0,5063	
Börse	5	1,0000	1,0000	0,5063	
Ausbildung		15,0000	15,0000	9,0000	
Krankenvertretung		0,0000	0,0000	9,4935	
ATZ-Ruhephase		1,0000	0,9620	0,9620	
Summe		**266,9929**	**262,6298**	**245,7819**	

Anlage 2
zur DS0408/22

Mittelfristige Finanzplanung 2023

des Eigenbetriebes
Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (SFM)

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026

Erfolgsplan

lfd. Nr.	Bezeichnung	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
1	Erlöse	17.105.000	17.047.300	17.091.800	17.134.900	17.139.900
	Bestattungsleistungen	3.257.400	3.298.500	3.298.500	3.298.500	3.298.500
	Ausgleich Fehlbetrag aus Nutzungsrechten Amtszeiten	140.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	Ausgleich Abgrenzungsrechnung	0	200.500	200.500	200.500	200.500
	Kriegsgräber	117.700	117.700	117.700	117.700	117.700
	Kostenerstattung öffentliches Grün Friedhöfe	773.700	912.000	912.000	912.000	912.000
	Kostenerstattung Ehrengräber	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	Gebühren Leichenschau	144.800	159.900	159.900	159.900	159.900
	Leistungen öffentliches Stadtgrün	10.132.000	10.197.500	10.197.500	10.197.500	10.197.500
	Kostenerstattung AfA Spielgeräte	357.800	0	0	0	0
	Kostenerstattung Baumoffensive	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	Ausbildung	461.400	467.700	512.200	545.300	545.300
	sonstige Umsatzerlöse	306.500	328.600	328.600	338.600	343.600
	Kostenerstattung ALB	1.012.000	823.200	823.200	823.200	823.200
2	andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	50.000	50.000	60.000	70.000
3	Sonstige betriebliche Erträge	1.257.200	1.212.900	1.207.800	1.190.600	1.192.400
4	Materialaufwand	2.285.400	2.366.300	2.469.600	2.530.600	2.565.500
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	835.300	865.300	908.600	954.000	973.100
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.450.100	1.501.000	1.561.000	1.576.600	1.592.400
5	Personalaufwand	12.633.300	12.711.400	12.711.400	12.711.400	12.711.400
6	Abschreibungen	1.333.700	1.287.000	1.189.000	1.153.900	1.168.100
7	Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.076.100	2.243.600	2.266.000	2.288.700	2.311.600
8	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.000	9.600	11.400	12.600	13.700
9	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.300	14.700	15.700	13.800	11.700
10	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**48.400**	**-303.200**	**-290.700**	**-300.300**	**-352.300**
11	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
12	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
13	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
14	Steuern vom Einkommen und Ertrag	21.300	19.100	19.100	19.100	19.100
15	Sonstige Steuern	27.100	27.100	27.000	27.000	27.000
16	**Jahresgewinn/-verlust**	**0**	**-349.400**	**-336.800**	**-346.400**	**-398.400**

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026

Finanzierungsmittel (Einnahmen)		2022	2023	2024	2025	2026
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Zuführung Stammkapital					
2	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahmen					
3	Jahresgewinn					
4	Zuführung zu Sonderposten mit Rücklageanteil	185.000	675.000	675.000	675.000	675.000
5	Zuweisungen und Zuschüsse abzüglich Auflösungsbeträge					
6	Beiträge und ähnliche Entgelte abzüglich Auflösungsbeträge					
7	Zuführung zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entn.					
8	Kredite					
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge	1.338.700	823.500	743.000	715.500	677.700
10	Rückflüsse aus gewährten Krediten					
11	erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
12	**Finanzierungsmittel insgesamt**	**1.523.700**	**1.498.500**	**1.418.000**	**1.390.500**	**1.352.700**

Mittelfristige Finanzplanung 2022 - 2026

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)		2022	2023	2024	2025	2026
lfd. Nr.	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	1.245.100	1.351.100	1.270.800	1.243.300	1.206.000
	davon: technische Anlagen	6.000	0	0	0	0
	davon: Fahrzeuge und Spezialtechnik	280.000	303.000	312.800	394.600	145.000
	davon: Spielgeräte	542.800	675.000	675.000	675.000	675.000
	davon: Betriebs- und Geschäftsausstattung	97.300	113.100	67.500	83.700	88.000
	davon: Bauten	153.000	230.000	192.500	65.000	280.000
	davon: Außenanlagen	166.000	30.000	23.000	25.000	18.000
2	Finanzanlagen					
3	Rückzahlung v. Stammkapital					
4	Entnahme aus Rücklagen					
5	Jahresverlust					
6	Entnahme Sonderposten					
7	Auflösung Ertragszuschüsse	144.600	13.400	13.200	13.200	12.700
8	Entnahme langfristiger Rückstellungen					
9	Tilgung von Krediten	134.000	134.000	134.000	134.000	134.000
10	Gewährung von Krediten					
11	Finanzierungsfehlbeträge aus Vorjahren					
12	**Finanzierungsbedarf insgesamt**	**1.523.700**	**1.498.500**	**1.418.000**	**1.390.500**	**1.352.700**

Mittelfristiges Investitionsprogramm 2023-2026

	Planjahr	Folgejahre			Vorauss. Gesamt-ausgaben EUR	Erläuterung
	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR		
Gesamt	**1.351.100**	**1.270.800**	**1.243.300**	**1.206.000**		
davon: **Bauten**						
- Stahlbetondecke Verw. I Westfriedhof	150.000	0	0	0	183.000	In 2022 werden 33.000 € zahlungswirksam.
- Wirtschaftshof Westfriedhof	0	12.500	65.000	280.000	357.500	Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Blumenladen	80.000	0	0	0	165.000	In 2022 werden 85.000 € zahlungswirksam
- Sanierung TW-Leitung Südfriedhof	0	180.000	0	0		
Außenanlagen						
- Grabfeldanlagen GAW/UGG	30.000	23.000	25.000	18.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
Fahrzeuge und Spezialtechnik						
- Fahrzeuge/Transporter	55.000	55.000	144.600	55.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Traktoren/Mähtechnik	123.000	177.800	0	90.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Anhänger/ Wasserfass	25.000	0	0	0		
- Sandreinigungsmaschine	20.000	0	0	0		
- Grüftebagger	0	0	170.000	0		
- Hubsteiger	80.000	80.000	80.000	0	240.000	Die Investition über 240 T€ wird 2025 zahlungswirksam. Die Ausschreibung ist für 2023 geplant.
Betriebs- und Geschäftsausstattung						
- Hardware	30.500	5.400	24.500	30.400		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Kleintechnik	15.000	15.000	15.000	15.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Mobiliar und Bürotechnik	5.600	5.000	2.100	2.200		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Ausstattung für Kapellen und für Friedhöfe	4.000	4.000	4.000	4.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Bestattungstechnik/Container	18.000	18.000	18.000	18.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Geringwertige Wirtschaftsgüter	15.000	15.000	15.000	15.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
- Immaterielle Anlagegüter/Software	25.000	5.100	5.100	3.400		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.
Spielgeräte	675.000	675.000	675.000	675.000		Die Zahlungswirksamkeit entspricht den Jahresscheiben.